

„WIR STREIKEN BIS WIR DEN TARIFVERTRAG HABEN!“

Unterschiedliche Löhne für gleiche Arbeit, Beliebigkeit bei der Urlaubsregelung, seit bis zu 10 Jahren keine Lohnerhöhung! Löhne deutlich unter dem branchenüblichen Niveau! Das ist Alltag für die 200 Beschäftigten in der Firma Neupack in Stellingen und Rotenburg. Mit dieser willkürlichen Firmenpolitik wollen die Beschäftigten jetzt Schluß machen, deshalb sind sie seit dem 1. November in unbefristetem Streik. Sie wollen zusammen mit ihrer Gewerkschaft IG BCE bei dem Verpackungsmittel-Hersteller einen Haustarifvertrag durchsetzen, durch den sie 83 Prozent des Flächentarifvertrages erreichen wollen. Seit dem 6. November setzen die Inhaber, die Familie Krüger Streikbrecher der polnischen Leiharbeitsfirma „work-express“ ein. Diese wurden kurz darauf sogar fest eingestellt. Dadurch konnte die Produktion wesentlich hochgefahren werden.

Es sind seit Beginn des Streiks etliche Hauptamtliche der IG BCE, auch aus Hannover vom Hauptvorstand, zum Zelt im Doerriesweg 15 gekommen und haben den Streikenden den Rücken gestärkt: „Wir unterstützen den Streik – koste es was es wolle!“. „Wir unterstützen den Streik auch bis über Weihnachten hinaus“. Diese klaren Worte, auch vom Vorsitzenden der IG BCE Vassiliadis, kamen gut an!

Die KollegInnen wissen, daß sie nicht nur für sich selbst streiken sondern für alle, die ähnlich behandelt und bezahlt werden und sie wissen auch, daß sie für die Grundlagen ihrer Gewerkschaft streiken. Denn ein Tarifvertrag gibt ihnen und der IG BCE eine stärkere Position als irgendeine Vereinbarung mit den Krügers.

Daß ihre IG BCE voll hinter ihnen steht, beweist die heutige Großkundgebung, auf der Peter Hausmann vom Hauptvorstand und Ralf Becker als Vorsitzender der IG BCE Nord die Forderung nach einem Tarifvertrag bekräftigen werden!

Alle KollegInnen vom Soli-Kreis werden die beharrlich und unbeirrbar Streikenden weiterhin mit effektiven Aktionen unterstützen! Über Weihnachten darf es keinen Durchhänger geben. Im Gegenteil, das Zelt am Doerriesweg muß für die nächsten 14 Tage ein Treffpunkt für alle GewerkschafterInnen und Streitbaren aus den Stadtteilen sein! KOMMT ALLE!

Wir alle wollen dabei helfen, daß eine kleine, mutige Belegschaft zusammen mit einer großen Gewerkschaft einen störrischen Unternehmer in die Schranken weist: TARIFVERTRAG JETZT!

KollegInnen vom SOLI-KREIS NEUPACK
Kontakt: soli-kreis@gmx.de www.soli-kreis.tk